

FROM: IG Corrientes

215241

D431

Petition:

Die Corona-Massnahmen treffen viele Kultur- und Gastrobetriebe hart. So auch den Club Corrientes im Gundeldingerfeld, der eine räumliche Heimat für viele Kulturschaffende und Tanzstile wie Tango, Salsa, Lindy Hop, Bachata und Forró darstellt. Wir sind auf diesen einzigartigen Begegnungsort angewiesen, um weiterhin Tanz-Kultur leben und anbieten zu können. Das Corrientes wurde dafür geschaffen, der Tanzkultur in Basel einen Raum zu geben, und war in den letzten 10 Jahren ein Ort für Festivals, Konzerte, Tanzabende, Proben und Tanzkurse.

Trotz vielen privaten Spenden und Krediten **droht nun dem Corrientes das Aus!** Insbesondere weil das Corrientes bei vielen Corona-Unterstützungsmassnahmen des Bundes und des Kantons Basel-Stadt zwischen Stuhl und Bank fällt (mehr Details dazu weiter unten).

Wir bitten daher die Regierung des Kantons Basel-Stadt um eine unkomplizierte Übernahme der Fixkosten zur Betreuung des Corrientes (Miete, Unterhalt) während den Zeiten der Zwangsschliessungen. Der Club Corrientes ist aus unserer Sicht ein «**Härtefall**», der aus Mitteln der Corona-Hilfspakete soweit unterstützt werden sollte, dass die Fixkosten gedeckt werden können. Nur so kann das Corrientes eine Heimat für die Tanz- und Kulturszene in Basel bleiben.

Alle, die uns beim Erhalt des Corrientes unterstützen möchten, bitten wir, die **Petition zu unterzeichnen** und mit Gleichgesinnten zu teilen. Zudem kann das Corrientes mittels einer Spende oder einer Vereinsmitgliedschaft auch direkt und unkompliziert unterstützt werden.

Neben den Einzelunterzeichnenden stehen verschiedene Partner*innen und Gruppierungen hinter dieser Petition. Dazu gehören:

- ♦ Unterstützer*innenverein «Tango – Bewegung und Kultur»
- ♦ Bailadoro GmbH
- ♦ ATHL|ETHIK|SCHULE BASEL
- ♦ Noche cubana / Agua con Azucar
- ♦ Nia Tanz, Cécile Hausammann
- ♦ Basel Jitterbugs
- ♦ Plan-T
- ♦ Fabrica de Salsa DANZERIA
- ♦ Tango Schule Basel
- ♦ Das Salsa Paradies
- ♦ Forró Basel
- ♦ Mariposa Tango
- ♦ Verein Tanzfest Region Basel

Reason:

Factsheet zur Petition:

Erfolgte Unterstützung durch Bund und Kanton Basel-Stadt

petition Die Kulturszene in Basel braucht das Corrientes. Um zu überleben, benötigt es umgehend Unterstützung

Kurzarbeitsentschädigung für Arbeitnehmende in arbeitgeberähnlicher Stellung während 2 ½ Monaten (März-Mai) im 1. Lockdown

Im sogenannte «**Dreidrittel-Rettungspaket**» des Kanton Basel-Stadt wurde die Miete des Corrientes zu 2/3 von der Vermieterin, der Kantensprung AG, und dem Kanton übernommen, dies jedoch nur für den Zeitraum April bis Juni. Für die Schliessung seit Oktober wurde bisher keine derartige Unterstützung von Seite des Kantons in Aussicht gestellt.

Beantragt, aber nicht bestätigt ist **Corona Erwerbsersatz** ab Oktober, nachdem der ohnehin schon magere Umsatz im Sommer trotz unermüdlichem Einsatz für Veranstaltungen mit kaum mehr Tänzer*innen dramatisch gefallen und seit der Schliessung ab 28.10.20 fast gänzlich ausgeblieben ist.

Wo fällt das Corrientes bei den Corona-Unterstützungsmassnahmen durch Bund und Kanton Basel-Stadt durch die Maschen?

Eine **Ausfallentschädigung als Kulturbetrieb** wurde vom Entscheidungsgremium der Kulturabteilung des Kantons ein zweites Mal abgelehnt. Gemäss Interpretation der Verordnung sei das Corrientes als Tanzlokal kein berechtigter Kulturbetrieb:

„Wenn es sich bei einem Tanzlokal um einen Ort handelt, an dem getanzt wird bzw. eine Show zur reinen Unterhaltung gezeigt wird, ist es nicht Teil des Kulturbereichs und kann alleine gestützt auf die Covid-19-Kulturverordnung keine Ausfallentschädigung erhalten.“

«Tanzschulen sind mit ihren pädagogischen bzw. ihren Aus- oder Weiterbildungsangeboten (z.B. mehrteilige Tanzkurse) analog zu Musikschulen Teil des Bildungsbereichs und gestützt auf die Covid-19-Kulturverordnung nicht Teil des Kulturbereichs.»

Wir wünschen eine Überprüfung dieser Ablehnung, denn der Tangoschule Basel, welche jährlich das Ostertango-Festival organisiert, wird nach eigener Aussage eine Ausfallentschädigung als Kulturveranstalter zugesprochen, weil Konzerte geplant waren und die Gastlehrpaare Tanztheater geboten hätten.

Diese Entschädigung ist *wichtig und richtig*, aber wir meinen, dass das Corrientes nicht gleichwertig behandelt wird. Denn auch das Corrientes zählt zu den Kulturveranstaltern, indem es eigene Events organisiert oder diese durch die Raumvermietung ermöglicht: Im Corrientes finden regelmässig Konzerte statt (2020 sind 3 ausgefallen) und es waren Auftritte internationaler Künstler*innen, an acht Wochenenden internationale Festivals geplant: T-Luxe (Plan-T) Festival, La Copa Loca Tango Marathon, Easy Dancing Tango Marathon, Tango Bâle Festival, Salsa Festival, Forró Festival, Bachata Festival, Jitterbugs Delight Festival.

Bei der **Corona Nothilfe** von Bund und Kanton erfüllt das Corrientes das entscheidende Kriterium einer ausgeglichenen Rechnung im Jahr 2019 nicht, weil im vergangenen Jahr grösserer Investitionen ein Verlust ausgewiesen wurde. Gemäss Verordnung ist deshalb keine Nothilfe zu erwarten. Das Corrientes hat sich im Herbst 2019 neu aufgestellt und es war geplant, mit neuen Partner*innen, die Mehrausgaben im Jahr 2020 zumindest auszugleichen.

Private Unterstützung

Bereits im 1. Lockdown haben **Private** die Initiative **Cash4Dance** ins Leben gerufen, welche in der Folge beträchtliche Beträge zur Deckung von Ausfällen und Mindereinnahmen durch die Sommermonate beitrugen.

Im Spätsommer wurde dann der bereits existierende **Verein «Tango – Bewegung und Kultur»** als Unterstützer*innen-Gemeinschaft reaktiviert, mit dem Ziel, dem Corrientes in Zukunft finanziell und durch eigene Aktionen zur Seite zu stehen. Aus Mitgliederbeiträgen und Spenden konnte der Verein im Dezember eine erste Unterstützung, vorläufig als zinsloses Darlehen, gewähren.

Die privaten Unterstützungsgelder allein werden das Corrientes aber nicht durch die Corona- Schliessung retten, weshalb zum Jahresende weitere zinslose Darlehen eingeholt und die Mietzinsstundung beantragt werden mussten.

Als weitere Massnahme startet das Corrientes in Zusammenarbeit und mit Unterstützung der Nutzer*innen diese Petition: Ziel ist es, den Kanton Basel-Stadt auf die Existenzkrise von Kulturbetrieben wie des

petition Die Kulturszene in Basel braucht das Corrientes. Um zu überleben, benötigt es umgehend Unterstützung

Corrientes aufmerksam zu machen und Handlungsbedarf aufzuzeigen. **Das Corrientes benötigt vom Kanton neben dem Corona Erwerbersatz auch eine Entschädigung, welche mindestens die Fixkosten seit der erneuten Schliessung Ende Oktober bis zur Wiederöffnung deckt.**

On behalf of all signatories:

+++ Achtung +++ Signature lists with personal data are not intended for publication +++ Only for internal use +++

No.	Full Name	Address	City	Date	Signature	Notice
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						
21						
22						
23						
24						
25						
26						
27						
28						
29						
30						
31						
32						
33						
34						
35						
36						
37						
38						
39						
40						
41						
42						
43						